

Was ist und was bietet STUBE?

STUBE steht für: Studienbegleitprogramm für, mit und von Studierenden aus Afrika, Asien und Lateinamerika.

STUBE ist eine entwicklungsbezogene Ergänzung zum Fachstudium – am Wochenende und mit interessanten Themen.



Das STUBE-BW Programm bietet:

- Wochenendseminare und Tagesveranstaltungen zu entwicklungsbezogenen Themen
- Interkulturellen, interreligiösen und interdisziplinären Austausch
- Unterstützung bei eigenen entwicklungsbezogenen Ideen
- Multiplikator_innenschulung:
<http://www.stubebw.de/de/veranstaltungen/multiplikatoren>
- Finanzielle Unterstützung für ein Praktikum oder eine studienbezogene Recherche im Heimatland (BPSA)
- Rückkehrvorbereitung

STUBE Baden-Württemberg wurde 1983 gegründet.

STUBE wird aus Mitteln der Evangelischen Landeskirchen in Württemberg und Baden, Brot für die Welt, der Diözese Rottenburg-Stuttgart sowie des Staatsministeriums des Landes Baden-Württemberg finanziert.

Trägerin von STUBE ist die Evangelische Landeskirche Württemberg.



STUBE Baden-Württemberg
Büchsenstrasse 33
70174 Stuttgart
Tel.: 0711 22 93 63 -216/ -208
stubesekretariat@stube-bw.de

Bei STUBE kannst Du:

**Dich
entwicklungspolitisch
qualifizieren**



**Lernen und
dabei Spaß haben!**

Freunde finden

Ideen teilen

**Erfahrungen
austauschen**



Menschen aus der ganzen Welt kennen lernen



**Dich engagieren -
mitgestalten!**

STUBE- Multiplikatorin werden

**„Die Seminare und die Arbeit von STUBE waren die Grundlage für mein entwicklungspolitisches Engagement. In meiner jetzigen Stelle bei der ILO denke ich oft darüber nach...“
(Alumna aus Kamerun)**



Qualifizierungsworkshop Globales Lernen

**Meine Erfahrungen und Welt-
sichten anschaulich vermitteln**

26. – 28. Oktober 2018
Haus auf der Alb
Bad Urach



Qualifizierungsworkshop „Globales Lernen“

Trotz Internet und Fernsehen haben viele Menschen in Deutschland häufig ein begrenztes Wissen über die Menschen und das Leben in den sog. Entwicklungsländern. Dies führt oft zu klischeehaften Vorstellungen und Vorurteilen gegenüber hier lebenden Menschen aus diesen Ländern. Solchen Einstellungen kann durch persönlichen Kontakt in Verbindung mit einer anschaulichen Vermittlung von Wissen über das Leben in anderen Ländern in Schulen und anderen Einrichtungen entgegen gewirkt werden. Wer könnte authentischer und anschaulicher über das Leben in den Ländern des Südens erzählen als Menschen, die aus diesen Ländern kommen?

Studierende aus Afrika, Asien und Lateinamerika, die in Deutschland studieren, sind sehr geeignet, ihre Kenntnisse und ihre Erfahrungen als Referierende z.B. in Schulen zu vermitteln, weil sie oft gut Deutsch sprechen. Sie können die Lebenssituation der Menschen in ihren Ländern darstellen und sie können globale Zusammenhänge an konkreten Beispielen authentischer darstellen als dies Lehrbücher je könnten.

Auch die Studierenden profitieren davon: sie können Wissen und Erfahrungen über ihr Land vermitteln und lernen, als Referent*in zu sprechen. Dies ist für das spätere Berufsleben von Vorteil. Allgemeine, lange Reden und Bildvorträge sind jedoch oft langweilig. Daher ist es wichtig, Methoden zu erlernen, die die Teilnehmenden anregen, sich aktiv und mit Spaß mit der Thematik auseinandersetzen.

Bei diesem Qualifizierungsworkshop könnt Ihr unter anderem lernen, anschaulich mit Bildern, Geschichten und Objekten über Menschen und Lebenssituationen in Euren Ländern zu erzählen. Ihr könnt ansprechende, die Zuhörer aktivierende Methoden kennenlernen und Euch als Referenten*innen ausprobieren, um Euer Wissen über Eure Länder oder spezielle Themen besser vermitteln zu können.

Der Workshop wird in Kooperation mit der LpB (Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg) und dem EPIZ (Entwicklungspädagogisches Informationszentrum) durchgeführt. Diese Institutionen vermitteln mit Hilfe von STUBE-BW immer wieder Studierende an Schulen. Die Studierenden erhalten dafür meist ein angemessenes Honorar.

Herzlich Willkommen!

Angelika Weber, STUBE Baden-Württemberg

Freitag, 26. Oktober 2018

18:00 Anreise und Anmeldung

19:30 **Vorstellungs- und Erwartungsrunde**

Was bringen wir mit? - Erfahrungen, Vorkenntnisse und Motivationen

Samstag, 27. Oktober 2018

09:00 **Was heißt Globales Lernen?**

- a) Pädagogische Leitbilder
- b) Themen
- c) Werteorientierung

12:00 Mittagessen

14:00 **Wie kann ich eigene Veranstaltungen planen und durchführen?** Beispiele zu den Phasen:: Erkennen - Bewerten - Handeln

16:00 **Wir entwickeln Ideen für eigene Veranstaltungen im Globalen Lernen**

18:00 Abendessen

19:00 **Umgang mit Klischees und Stereotypen**

Sonntag, 28. Oktober 2018

9:00 Vorbereitung der Präsentationen

9:45 **Präsentationen**

11:30 Auswertung

12:00 Mittagessen

Abreise nach dem Mittagessen

Seminarinformation

TeilnehmerInnenkreis

Studierende aus Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa, die in Baden-Württemberg studieren und interessierte Studierende aus Europa

Preise und enthaltene Leistungen

Der Teilnahmebetrag beträgt 15 € pro Person und beinhaltet folgende Leistungen: Kostenanteil für Seminar, Übernachtung und Verpflegung.

Reisekosten innerhalb Baden-Württembergs (Bundesbahn 2. Klasse ohne IC/ICE/EC-Zuschlag) werden nach Vorlage des Tickets übernommen.

Der Teilnahmebetrag von 15 € wird beim Seminar gezahlt. **Die Anmeldung ist verbindlich!** Sie kann bis 2 Tage vor dem Seminar schriftlich storniert werden.

Wer fernbleibt ohne sich bei uns vorher rechtzeitig abgemeldet zu haben, muss eine Beteiligung an den entstehenden Kosten in Höhe von 50 € bezahlen.

Anmeldung bis spätestens 23. Oktober 2018 nur online über www.stubebw.de

Fragen? stubesekretariat@stube-bw.de
Tel.: 0711- 22 93 63 - 208

Weitere Informationen mit Wegbeschreibung

Die Anmeldung wird ca. 10 Tage vor Beginn des Seminars per E-Mail bestätigt, dann erhalten Sie weitere Informationen und eine Wegbeschreibung

Wenn Sie 7 Tage vor Seminarbeginn nichts von uns gehört haben, rufen Sie bitte im STUBE-Sekretariat an.

Tagungsort

**LpB, Haus auf der Alb, Hanner Steige 1
72574 Bad Urach, 07125-152 148
http://www.hausaufderalb.de/start_hada.html**

Seminarleitung

Angelika Weber, STUBE Baden-Württemberg
Gundula Büker, Saron Cabero, und
Rainer Schwarzmeier, EPIZ

Tagungsnummer 78 10 18